

executive summary.

fis nordische ski wm seefeld 2019.

Hubert Siller, Monica Nadegger, Michael Ceipek (Management Center Innsbruck, MCI Tourismus)
Martin Schnitzer, Michael Barth (Universität Innsbruck, Institut für Sportwissenschaft)

Vom 20. Februar bis zum 03. März 2019 war Seefeld in Tirol Austragungsort der FIS Nordischen Ski Weltmeisterschaften. Im Rahmen einer Besucherbefragung haben das Management Center Innsbruck und die Universität Innsbruck eine wissenschaftliche Studie zu den Schwerpunkten Besucherzufriedenheit, Imageanalyse und wirtschaftliche Wirkungen durchgeführt. Insgesamt wurden über 900 FIS Nordische Ski WM Seefeld 2019-Besucher während neun Wettkampftagen mittels Papierfragebögen und Tablets durch geschulte Interviewer und Interviewerinnen in allen Veranstaltungsbereichen in Seefeld befragt.

ausgewählte ergebnisse im überblick:

FIS Nordische Ski WM Seefeld 2019-Besucher

Die Besucher der FIS Nordischen Ski WM Seefeld 2019 waren im Schnitt 46,1 Jahre alt und zu gleichen Teilen männlich und weiblich. Die Wettkämpfe wurden vor allem und zu fast gleichen Anteilen mit der/dem Partner/in oder Freunden/Freundinnen und Kollegen/Kolleginnen besucht. 32% der Besucher gaben an, bereits eine andere Weltcupveranstaltung im Nordischen Skisport besucht zu haben, 35% besuchten bereits eine andere Nordische Ski Weltmeisterschaft. 57% haben vor in den nächsten Jahren die Olympiaregion Seefeld erneut zu besuchen. 71% würden die Olympiaregion Seefeld als Reisedestination jedenfalls weiterempfehlen. Für die Anreise zur FIS Nordischen Ski WM Seefeld 2019 wurden hauptsächlich öffentliche Verkehrsmittel in Anspruch genommen. So reisten die Besucher mit 38% vorrangig u.a. mit der Bahn an, 33% nutzten u.a. den Bus zur Anreise.

38% der Besucher waren aus dem Gastgeberland Österreich, davon wiederum 78% aus Tirol. Bei den internationalen Herkunftsmärkten liegt Deutschland (31%) vor Norwegen (15%) und der Schweiz (7%). Von den rund 70% der Gäste (nicht in Tirol lebende Personen) waren 14% Tagesgäste, 74% der Gäste nächtigten in Tirol und 12% nächtigten nicht in der genannten Region. Rund $\frac{3}{4}$ der Gäste gaben an, dass die FIS Nordische Ski WM Seefeld 2019 der maßgebliche Grund für ihre Entscheidung nach Tirol zu kommen war.

Besucherzufriedenheit

Auf einer Skala von 1 („sehr zufrieden“) bis 5 („völlig unzufrieden“), gaben 60% der Befragten an, mit ihrem Besuch insgesamt „sehr zufrieden“ bzw. 37% „zufrieden“ damit gewesen zu sein. Nach Angaben der Besucher auf einer fünfstufigen Skala (von „sehr groß“ bis „sehr gering“) hatte der Faktor „Spannung und Atmosphäre bei den Wettbewerben“ (55% „sehr groß“) einen deutlich größeren Einfluss auf die Gesamtzufriedenheit mit der FIS Nordischen Ski WM Seefeld 2019 als der Faktor „Erfolg der persönlichen Favoriten“ (35% „sehr groß“). Die „Wetterverhältnisse“ stellten ebenfalls einen wichtigen Einflussfaktor dar (51% „sehr groß“).

Im Rahmen der Studie wurde die Zufriedenheit der Besucher mit insgesamt 18 Kriterien zur FIS Nordischen Ski WM Seefeld 2019 und der Olympiaregion Seefeld abgefragt (Skala: 1 = „sehr zufrieden“ bis 5 = „völlig unzufrieden“). Die Kriterien mit den im Mittel höchsten Zufriedenheitswerten waren: Freundlichkeit des Personals (1,39), Atmosphäre bei den Veranstaltungen (1,42), Anreisemöglichkeiten (1,49), Organisation der Veranstaltungen (1,52) und Wintersportangebot in der Olympiaregion Seefeld (1,57).

Dies ist fast deckungsgleich mit den fünf Kriterien, denen die Besucher die größte Wichtigkeit beimaßen: Atmosphäre bei den Veranstaltungen, Anreisemöglichkeiten, Organisation der Veranstaltungen, Bewirtung/Verpflegung sowie Freundlichkeit des Personals.

Die stärkste Diskrepanz zwischen Zufriedenheit und Wichtigkeit lässt sich bei Fan-Meile/„Nordic Mile“ ausmachen (hohe Zufriedenheit – geringe Wichtigkeit), die stärkste Diskrepanz zwischen Wichtigkeit und Zufriedenheit bei Informationsqualität (geringe Zufriedenheit – hohe Wichtigkeit). Mit dem Preis-Leistungs-Verhältnis zeigten sich 22% der Besucher „sehr zufrieden“, 50% gaben zudem an „zufrieden“ damit gewesen zu sein (Skala: 1 = „sehr zufrieden“ bis 5 = „völlig unzufrieden“).

Regionalökonomischer Effekt durch die FIS Nordische Ski WM Seefeld 2019-Besucher

Für die Berechnungen des durch die Besucher der FIS Nordischen Ski WM Seefeld 2019 induzierten regionalökonomischen Effekts wurde Tirol als Region festgelegt. Des Weiteren ist zu betonen, dass im Rahmen des Projektes ausschließlich die durch den Besucherkonsum während der FIS Nordischen Ski WM Seefeld 2019 induzierten ökonomischen Wirkungen betrachtet wurden. Folglich waren u.a. die für die genannte Veranstaltung getätigten Investitionen oder Ausgaben des Organisationskomitees nicht Gegenstand der Betrachtung. Ebenso flossen u.a. mögliche Verdrängungseffekte nicht in die Berechnungen mit ein.

Laut Veranstalter haben 204.400 Zuseher die Wettkämpfe der FIS Nordischen Ski WM Seefeld 2019 vor Ort verfolgt. Zumal Besucher mehreren Wettkämpfen beiwohnten ergibt sich eine Besucherzahl von rund 65.400. In Anlehnung an die methodische Vorgehensweise im Rahmen der Analysen anderer Sportveranstaltungen (u.a. FIS Alpine Ski WM Schladming 2013, Youth Olympic Games Innsbruck 2012) wurden Besuchertypen differenziert und deren Konsummuster über eine entsprechende Abfrage von Konsumkategorien (z.B. Verpflegung, Unterkunft, Tickets) analysiert. Darauf basierend konnte der durch die Besucher (Gäste und auf einen Urlaub verzichtende Einheimische/Tiroler) der FIS Nordischen Ski WM Seefeld 2019 induzierte ökonomische Primärimpuls berechnet werden. Dieser beträgt rund 26,1 Mio. EUR. Die Annahme eines für derartige Events angemessenen Konsummultiplikators von 1,5 würde zu einem, durch die FIS Nordische Ski WM Seefeld 2019-Besucher induzierten regionalökonomischen Effekt von 39,1 Mio. EUR führen.

fazit:

- **Außerordentlich hohe Gesamtzufriedenheit: 60% „sehr zufrieden“, weitere 37% „zufrieden“.**
- **Anreisemöglichkeiten, Atmosphäre bei den Veranstaltungen, Freundlichkeit des Personals und Organisation der Veranstaltungen hatten bei den Besuchern die größte Wichtigkeit und gleichzeitig die höchsten Zufriedenheitswerte.**
- **71% würden die Olympiaregion Seefeld als Reisedestination jedenfalls weiterempfehlen.**
- **Mehr als zwei Drittel der Besucher (68%) kamen von außerhalb Tirols.**
- **Rund 65.400 Besucher waren bei der FIS Nordischen Ski WM Seefeld 2019 vor Ort. Durch die lange Aufenthaltsdauer ergab sich eine Zuschauerzahl (Besucher, die auch mehreren Wettkämpfen beiwohnten) von 204.400.**
- **Der durch die FIS Nordische Ski WM Seefeld 2019-Besucher induzierte ökonomische Primärimpuls beträgt 26,1 Mio. EUR, der daraus generierte regionalökonomische Effekt liegt bei 39,1 Mio. EUR.**